Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 16 (1930)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Walter Muschg
Privatdozent an der Universität Zürich

Psychoanalyse und Literaturwissenschaft

28 Seiten **brosch. 1,20 RM.**

Muschg gibt einen Ueberblick über die weithin zerstreuten psychoanalytischen Arbeiten zur Literatur und gruppiert die entscheidenden Aufstellungen Freuds und seiner Nachfolger (Auffassung der dichterischen Phantasietätigkeit, des Symbols, des Naturgefühls u. a.). Lebendige Kenntnis ermöglicht hier erstmals eine offene Ablehnung subalterner Nachtreter und die Aufnahme faszinierender neuer Einsichten. Die Arbeit ist erfüllt von geschichtlichem Geist, der mit der Psychoanalyse zugleich ihre Gegenspieler in der modernen Forschung, ein deutliches Bild von der gegenwärtigen Lage der Geisteswissenschaften aufsteigen lässt.

Der dichterische Charakter

Eine Studie über Albrecht Schaeffers „Hellanth".

66 Seiten **brosch. 3,50 RM.**

Es ist von grösster Bedeutung, dass gegenüber dem Geschwätz vom Tode der Romantik mit aller Energie auf den Fortbestand der grossen Ideen der historischen Romantik hingewiesen wird. Dass Muschg in diesem Zusammenhange die Namen Döblin, Kafka, Utitz nennt, beweist seine ausgezeichnete Fähigkeit, den Sachverhalt des Fortbestandes der Romantik an seinem entscheidendsten Wirken zu erfassen, wie die gesamte Studie über Schaeffer eine ausserordentlich glückliche Einheit von literarhistorischer und literarkritischer Arbeitsart beweist.

„Berliner Tageblatt".

Julius Petersen
Professor an der Universität Berlin

Die literarischen Generationen

VI, 58 Seiten **brosch. 2,80 RM.**

Das als Zeiterlebnis, als historisches Ordnungsprinzip und als geistesgeschichtliche Erkenntnis in jüngster Zeit so aktuell gewordene Generationsproblem ist hier nach seiner literarischen Seite einer neuen, eingehenden Prüfung unterzogen worden. Es wird die besondere Bedeutung der Generation für die Literaturgeschichte untersucht; der Begriff der literarischen Generation findet zu anschaulichen Beispielen eine Erhellung; die Generationstheorien, die in der Auffassung der Generation als Zeitmass (O. Lorenz), als Geburtsgleichheit (Pinder), als Gleichrichtung (Dilthey) auseinandergehen und auf geschichtsphilosophische, biologische oder phänomenologische Methode angewiesen sind, werden kritisch erörtert; in einem Hauptteil werden sodann die generationsbildenden Faktoren zur Stütze der dritten Theorie überblickt und zum Schluss findet die Reichweite der Generationsbilder ihre Bestimmung. Das reiche Material, das der Betrachtung zugrunde liegt, gibt das Fundament einer Darstellung der deutschen Literaturgeschichte nach Generationen.

Martin Sommerfeld
Professor an der Universität Frankfurt

Deutsche Barocklyrik

nach Motiven ausgewählt und geordnet
189 Seiten **brosch. 3,50 RM.**

. . . Es löst auf das glücklichste die Schwierigkeit, jene, fremde und doch in manchem Sinn wichtige Kunst zugänglich und verständlich zu machen. Das Fehlen einer wirklich bezeichnenden Auswahl habe ich nicht nur bei einschlägigen Vorlesungen verspürt, sondern auch im Gespräch mit Deutschlehrern immer wieder beklagen hören. Ihr Buch gibt nicht einen willkürlich ausgewählten Stoff, sondern die kennzeichnenden Stoffkreise in kennzeichnenden Stücken, dazu mit seiner motivischen Anordnung Möglichkeit und Anreiz zum Verstehen der vielfältigen Erscheinungen. Ich wünsche ihm aufrichtig die verdiente Verbreitung. — —

Univ.-Prof. Dr. Günther Müller, Freiburg (Schweiz).

Verlangen Sie Prospekte über unsere Bücher.

Junker und Dünnhaupt Verlag Berlin

Stöcklins Rechenlehrmittel

für schweiz. Volksschulen

Rechenfibel mit Bildern von Evert van Muyden. Rechenbuch II bis VIII/IX nebst Schlüssel III bis VIII/IX. Sachrechnen II bis VIII/IX nebst Schlüssel III bis VIII/IX liegen in unveränderten, neuen Auflagen vor.

☞ Von der **Neuausgabe des Schweizerischen Kopfrechenbuches mit Methodik des Volksschulrechnens ist Band II (4., 5. und 6. Schuljahr) soeben in Druck gegangen.** Die bereits zahlreich vorliegenden Bestellungen werden nach vollendeter Drucklegung sofort ausgeführt.

Landschäftler A.-G., Liestal
Buchdruckerei und Buchhandlung.

1283

Aus einem Referat: „Keines der Rechenlehrmittel reicht in methodischer Hinsicht auch nur annähernd an das vorbildliche Werk unseres Altmeisters Stöcklin heran". W.

Realschule
am Kollegium Sarnen.

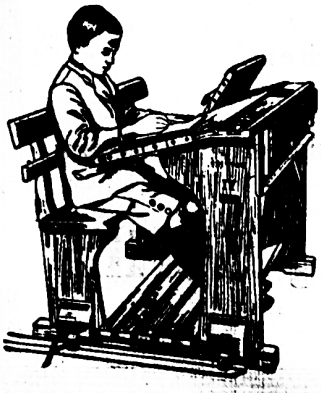
Das Kollegium Sarnen eröffnet seine 2 klassige Realschule **nicht mehr** wie bisher im **Herbst, sondern** im **Frühling** und zwar jeweilen 10 Tage nach Ostern. Das Schuljahr 1930/31 beginnt am 30. April. Anmeldungen sind an das **Rektorat** zu richten. 1285

Knabenpensionat und Lehrerseminar
bei St. Michael, ZUG

Französisch-italienischer Vorkurs. **Deutscher Vorkurs** (4. bis 7. Primarklasse). **Realschule.** Untergymnasium, **Handelskurs.** Internat für Kantonsschüler. Freies katholisches **Lehrerseminar** mit staatlicher Patentprüfung. Anfang des Schuljahres für alle Klassen im Frühling. **Eintrittstage:** 28 und 29. April. Kostenlose Auskunft. 1280
Die Direktion.

Kollegium St. Karl, Pruntrut

Französisches Gymnasium, Real- und Handelskurse
Spezialkurs für Schüler deutscher Zunge. 1282
Beginn des Sommersemesters: **28. April**



Hunziker Söhne 1262
Schulmöbelfabrik
Thalwil
Schulbänke
und
Wandtafeln

Flieger-Aufnahmen

in Kopien, Vergrösserungen Projektions-Diapositiven

sind das idealste und beste Anschauungsmaterial für d. Schule

7000 Aufnahmen aus allen Gegenden der Schweiz, Spitzbergen, Persien und Afrika.

Man verlange Auswahlsendungen und Kataloge 1291

AD ASTRA-AERO
Schweiz. Luftverkehrs A.-G., Zürich
Walcheplatz 19
(Kaspar Escherhaus)

MODERNE
DRUCK-SACHEN
liefert prompt und billig

VERLAG OTTO WALTER A.-G. OLTEN

Bitte verlangen Sie von Ihrem Zeichenutensilien-Lieferanten die Marke:

SIECO

Siegrist & Co., A.-G., Maßstabfabrik, Stein a. Rh.
Gegründet 1876 1266

Gasthaus-Pension Sonnmatt

Restaurant
Panoramastrasse
Einsiedeln

Heimeliges Haus in ruhiger, freier Lage mit grossem Garten. Für Passanten, sowie für Ferienaufenthalt vorzüglich geeignet. Sorgfältige Verpflegung, reelle Getränke. Mässige Preise Zentralheizung, Bad. Telephon 177. Prospekte. Höfl. empfiehlt sich
1289 A. Homburger-Seiler.

Schulmaterialien

Schulhefte (eigene Fabrikation)
Schreibmaterialien
Zeichen- und Malartikel
Zeichenpapiere 1290
Reissbretter, Reisszeuge
Wandtafeln und Zubehör
Schulbilder und Wandschmuck
Lehrmittel und Physikalien

Auf Wunsch senden wir Ihnen unsern neuen, reich illustrierten Katalog kostenlos.

KAISER
Kaiser & Co. A.-G. Bern
Schulmaterialien Gegründet 1864